

Das Triforce- Die Erfüllung aller Träume

Weiterführung von Okarina of time

Von 1810

Kapitel 9: Portale

Wieder mal war es ein langweiliger Morgen für die junge Gerudowache. Nabouru hatte echt Nerven, immer noch Wachen am Wüstentor aufzustellen! Gerudo waren schon seit einigen Jahren keine Krieger mehr und niemand erwog auch nur einen Krieg- der Frieden war dafür viel zu angenehm gewesen.

Doch aus unerfindlichen Gründen besetzte die Anführerin der ehemaligen Wüstenkriegerin noch immer den hohen Turm neben dem schweren Eisengitter, dass das Lager von der Wüste trennte.

Selbst am morgen brannte die unerbittliche Sonne schon auf den vergilbten Kalkstein, aus dem das ehemalige Diebesversteck bestand. Auch wenn die braungebrannten Frauen dies alles gewöhnt waren, so hieß Wachhalten noch immer Langeweile und Schweiß.

Meistens wurden die Jüngeren für dieses ständige hinausstarren in den hellen Wüstensand eingeteilt.

Doch diesmal war es nicht so grell wie gewohnt. Dunkle Wolken sammelten sich seit mehreren Tagen am Horizont und langsam näherten sie sich. Gelangweilt ließ die junge Frau ihren Blick über das Land schweifen.

Allerdings blieb ihr Blick an einem Schatten hängen. Es sah so aus als würde ein dunkles Phantom sich aus der verfluchten Wüste kämpfen.

Schon bald stand dieses schwarze Übel direkt vor dem Tor- doch seine Anwesenheit war den Bewohnern des Lagern nicht gemeldet worden- die junge Frau stand noch immer auf Position- allerdings ausgetrocknet wie eine Mumie, verdurstet bei vollem Bewusstsein.

Das Tor öffnete sich still für seinen ehemaligen König.

Das schwarze Schwert in seinen Händen glühte mit rotem Schein- seine Magie hatte endlich gemordet!

Und so schlich der schwarze Schatten von allen Unbemerkt durch die Gerudoschlucht- diese war in den Zeiten des neuen Friedens schon längst unbewacht und niemand erfuhr jemals, was der armen Kriegerin angetan wurde und welchen Schrecken sie erblickt hatte.

Zuerst geschah nichts- außer dass nun das Masterschwert außerhalb des Zeitenfels war. Link schwang es unsicher und sah Zelda fragend an, diese hob resignierend die Schultern.

Doch dann durchzog ein Beben den Raum und das Zeichen des Lichtes auf dem

steinernen Boden begann zu leuchten, danach das Symbol des Waldes. Und langsam erstrahlten alle anderen Symbole im hellen, heiligen blau des heiligen Reiches. Zelda eilte zu Link, auf das eingemeißelte Triforce, das kurz danach auch im hellen Licht erstrahlte.

Jetzt umgab die Beiden eine Link wohl bekannte Lichtsäule. "nun geht es endlich wieder los", bemerkte Link und fast sofort nach dem er diese Bemerkung gemacht hatte, zog die Lichtsäule ihn und Zelda in das heilige Reich.

Das Beben im Raum beruhigte sich wieder und die Lichtsäule verschwand.

Link und Zelda landeten indessen in der Mitte der Kammer der Weisen. Rauru stand auf seinem Platz und sah sie ernst an. "Da seid ihr ja endlich! Ich habe euch erwartet! Denn erneut bedrohen dunkle Wolken Hyrule!"

.....

Hehe... und noch ein Kapitel. Kurtz- zugegeben, aber man kann ja nicht alles haben^^ Also, ganondorf war jetzt nicht direkt drin, aber man kann sich ja denken, wer die Gerudo da Mumifiziert hat (Dass Ganondorf unbemerkt an der Gerudofestung vorbeikommt liegt übrigens daran, dass alle gereudos da noch geschlafen haben, war ja früh am Morgen.)

Also, bis denne dann^^